

NIEDERSCHRIFT

über die 6. öffentliche Sitzung des Infrastrukturausschusses der Gemeinde Großenkneten am Montag, 13.11.2017 , im Rathaus, Markt 1, 26197 Großenkneten

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr

An der Sitzung haben teilgenommen:

Vorsitzende/r

Herr Herbert Wilke

Stellv. Vorsitzende/r

Herr Torsten Deye

Mitglieder

Herr Heiner Bilger

Herr Dirk Faß

Frau Heike Frommhold

Herr Alexander Lohrey

Herr Heinrich Rykena

Herr Hermann Wilke

Stellv. Mitglied/er

Frau Anke Koch

in Vertretung des Rats Herrn Carsten Grallert

hinzu gewählte Mitglieder

Herr Olaf Hesselmann

Frau Marina Spataro

von der Verwaltung

Herr Klaus Bigalke

Herr Horst Looschen

Herr Thorsten Schmidtke

Erster Gemeinderat

Kämmerer

Bürgermeister

Protokollführer/in

Herr Erhard Schröder

Verhindert waren:

hinzu gewählte Mitglieder

Herr Timm-Dierk Reise

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit des Infrastrukturausschusses und der Tagesordnung
- 2** Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung des Infrastrukturausschusses am 31.08.2017
- 3** Gegebenenfalls Pflichtenbelehrung eines hinzu gewählten Mitgliedes des Ausschusses

Einwohnerfragestunde

- 4** Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 - Beratung der in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen des Verwaltungsentwurfes **BV/0279/2016-2021**
- 5** Mitteilungen des Bürgermeisters
- 6** Anfragen und Anregungen
- 6.1** Fußgängerbrücke über den Hageler Bach im Bereich Moorbek
- 6.2** Oberflächenentwässerung im Bereich Ahlhorn "Am Gaswerk"

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit des Infrastrukturausschusses und der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Wilke eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit des Infrastrukturausschusses sowie die Tagesordnung fest.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung des Infrastrukturausschusses am 31.08.2017

Die Niederschrift über die 5. Sitzung des Infrastrukturausschusses am 31.08.2017 wird bei 3 Enthaltungen genehmigt.

zu 3 Gegebenenfalls Pflichtenbelehrung eines hinzu gewählten Mitgliedes des Ausschusses

Eine Pflichtenbelehrung ist nicht erforderlich.

Einwohnerfragestunde

Ausschussvorsitzender Wilke unterbricht um 16:05 Uhr die Sitzung des Infrastrukturausschusses für eine Einwohnerfragestunde.

Da keine Fragen gestellt werden, eröffnet Ausschussvorsitzender Wilke um 16:06 Uhr wieder die Sitzung.

zu 4 Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 - Beratung der in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen des Verwaltungsentwurfes
Vorlage: BV/0279/2016-2021

einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Dem Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2018 wird hinsichtlich der in die Zuständigkeit des Infrastrukturausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen zugestimmt.

Sach- und Rechtslage:

Der Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2018 liegt den Mitgliedern des Infrastrukturausschusses vor. Auf den Entwurf mit dem umfangreichen Vorbericht wird verwiesen.

Der Haushaltsplanentwurf 2018 ist der Beschlussvorlage Nr. BV/0279/2016-2021 beigegefügt.

In die Zuständigkeit des Infrastrukturausschusses fallen folgende Produkte des Teilhaushaltes V und bedeutende Maßnahmen:

Ergebnishaushalt

Teilhaushalt V – Bau

Produkt	Produktnummer	Seitenzahl des Entwurfs
Grundstücks- und Gebäudemanagement	P1.111400	90
Städteplanung, Vermessung, Raumordnung	P1.511000	91 + 92
Dorferneuerung	P1.511100	93
Bauverwaltung	P1.521000	94
Grünabfallsammelplatz	P1.537000	95
Abwasserbeseitigung	P1.538000	96 + 97
Straßen, Wege und Plätze	P1.541000	98
Straßenreinigung, -beleuchtung und Winterdienst	P1.545000	99
Grünanlagen und Kinderspielplätze	P1.551000	100
Ehrenfriedhöfe	P1.553000	101
Bauhof	P1.573000	102

Finanzhaushalt

Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen 105 + 106

Zu den einzelnen Haushaltsansätzen wird in der Sitzung vorgetragen.

Niederschrift: Infrastrukturausschuss 13.11.2017

Mit Schreiben vom 21.02.2017 haben die Fraktionen CDU, SPD, FDP und KA/Unabhängige aufgrund des Antrags des Bürgervereins Ahlhorn zum Bau eines Kreisverkehrsplatzes im Bereich „Wildeshauser Straße/Schulstraße/Visbeker Straße/Am Gaswerk“ beantragt, im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2018 über Haushaltsmittel in der Finanzplanung zu beraten.

Die Verbesserung des Knotenpunktes ist eine Maßnahme, die auch beim Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ aufgenommen ist. Die Entscheidung über eine mögliche Aufnahme in das Förderprogramm sollte abgewartet werden. Eine entsprechende Maßnahme ist kostenintensiv und sollte durchgeführt werden, wenn ausreichend Mittel vorhanden sind. In den beiden kommenden Jahren sind bereits hohe Investitionen geplant. Der Verwaltungsentwurf sieht daher für das Jahr 2020 Planungskosten für diese Maßnahme in Höhe von 20.000,00 € vor.

Der Antrag der Fraktionen ist der Beschlussvorlage Nr. BV/0279/2016-2021 beigelegt.

Der Bürgermeister schlägt folgenden Beschluss vor:

Dem Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2018 wird hinsichtlich der in die Zuständigkeit des Infrastrukturausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen zugestimmt.

Sitzungsbeiträge:

Nachdem Bürgermeister Schmidtke zur Beschlussempfehlung vorgetragen hat, weist er auf den gemeinsamen Antrag der Fraktionen CDU, SPD, FDP und Kommunale Alternative/Unabhängige zum Bau eines weiteren Kreisverkehrsplatzes in Ahlhorn vom 21.02.2017 hin. Bürgermeister Schmidtke schlägt vor, über diesen Antrag abzustimmen, wenn die entsprechende Haushaltsposition erläutert wird.

Kämmerer Looschen trägt die einzelnen Positionen des Haushaltsplanentwurfes für das Haushaltsjahr 2018 vor.

Er erläutert die Haushaltsansätze zu den einzelnen Produkten des Haushaltes V – Bau.

Beigeordneter Bilger möchte wissen, welcher Aufwand in den Folgejahren bzgl. der Erstellung eines Baumkatasters anfällt.

Kämmerer Looschen erklärt, dass im nächsten Jahr zunächst einmal eine Ersterfassung von Bäumen in besonders sensiblen Bereichen erfolge. In den Folgejahren werden dann die Nachkontrollen durchgeführt.

Bezüglich des Antrags auf Herstellung eines weiteren Kreisverkehrsplatzes in Ahlhorn möchte Ratsherr Hermann Wilke wissen, ob hierfür Fördermittel aus dem Programm „Soziale Stadt“ generiert werden können.

Kämmerer Looschen antwortet, dass das Projekt in den Maßnahmenkatalog aufgenommen sei. Mit einer Durchführung sei vorbehaltlich der Gewährung der Fördermittel nicht vor 2020 zu rechnen.

Niederschrift: Infrastrukturausschuss 13.11.2017

Sodann lässt Ausschussvorsitzender Wilke über den gemeinsamen Antrag der Fraktionen CDU, SPD, FDP und Kommunale Alternative/Unabhängige zur Anlegung eines 2. Kreisverkehrsplatzes in Ahlhorn abstimmen.

Dem Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen bei einer Nein-Stimme zugestimmt.

zu 5 Mitteilungen des Bürgermeisters

Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht vor.

zu 6 Anfragen und Anregungen

zu 6.1 Fußgängerbrücke über den Hageler Bach im Bereich Moorbek

Ratsherr Faß:

Im Bereich Moorbek gibt es eine Fußgängerbrücke über den Hageler Bach. Diese ist abgängig. Wie ist hier der Sachstand?

Bürgermeister Schmidtke:

Die Brücke selbst befindet sich in der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde Großenkneten. Die an die Brücke heranführenden Wege befinden sich in Privateigentum. Diese sind nicht als Wanderwege o. ä. ausgewiesen. Für die Gemeinde Großenkneten ist die Brücke entbehrlich. Sie wurde den Eigentümern der Anliegergrundstücke zum Kauf angeboten. Bisher konnte die Angelegenheit aber nicht zum Abschluss gebracht werden. Eine Instandsetzung oder Erneuerung der Brücke seitens der Gemeinde wird nicht erfolgen.

zu 6.2 Oberflächenentwässerung im Bereich Ahlhorn "Am Gaswerk"

Beigeordneter Bilger:

Im Bereich der Straße „Am Gaswerk“ in Ahlhorn wurden Schmutzwasserkanalanschlüsse überprüft. Wurden hierbei Fehlanlüsse festgestellt?

Bauamtsleiter Schröder:

Es wurden 2 Fehlanlüsse festgestellt, bei denen Oberflächenwasser in den Schmutzwasserkanal eingeleitet wurde. Die Fehlanlüsse sind beseitigt.

Ende der Sitzung: 16:40 Uhr

gez. Herbert Wilke
Vorsitz

gez. Thorsten Schmidtke
Bürgermeister

gez. Erhard Schröder
Protokollführung